



Goethe-Gesellschaft Hamburg

Vorsitzende: Ragnhild Flechsig Gustav-Falke-Str.4 20144 Hamburg ☎ 040/410 43 00
Geschäftsstelle: Dr. Claudia Liehr-Molwitz Klaus-Groth-Straße 84 20535 Hamburg ☎ 040/35736026

20. Klassik-Seminar

in Zusammenarbeit mit dem Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung
Hamburg

Genie und Wahnsinn

Freitag, 10. November 2017, 19.00 Uhr
und
Sonnabend, 11. November 2017, 10.00 bis 15.30 Uhr

Zum 20. Mal - in Zusammenarbeit mit dem Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung - veranstaltet die Hamburger Goethe-Gesellschaft ein Klassik-Seminar.

Nachdem wir im Klassik-Seminar 2016 „Literatur und Verbrechen“ thematisiert haben, wenden wir uns in diesem Jahr dem Thema „Genie und Wahnsinn“ zu und wollen in vier Vorträgen dem Zusammenhang zwischen außerordentlichen, ja, genialen Begabungen und Leistungen und dämonischen, irrationalen Kräften im Menschen nachgehen: Cardillac, „einer der berühmtesten Meister seiner Zeit“, kann sich nicht von seinen Goldschmiedearbeiten trennen und mordet, um diese zurück zu bekommen; in Hauke Haiens „jungem Herzen“ wuchs „neben der Ehrenhaftigkeit und Liebe auch die Ehrsucht und der Haß“, und für Adrian Leverkühn ist die Krankheit Inspiration und Ausdruck seines künstlerischen Leidens zugleich. Thomas R. Müller, Leiter des Sächsischen Psychriemuseums in Leipzig, beleuchtet das Verhältnis von Genie und Wahnsinn, indem er einen Überblick über einflussreiche Theorien zu diesem Thema gibt.

Nullum magnum ingenium sine mixtura dementiae fuit- Kein großer Geist war je ohne eine Beimischung von Wahnsinn.

Seneca, nach Aristoteles

Literaturempfehlungen:

E.T.A. Hoffmann: Das Fräulein von Scudéri. Reclam, Leipzig, 2015

Theodor Storm: Der Schimmelreiter. Reclam XL, Leipzig, 2014

Malte Stein: Zwischen Mignon und Lulu. Das Phantasma der Kindsbraut in Biedermeier und Realismus. Erich Schmidt-Verlag, 2010

Helmut Koopmann: Teufelspakt und Höllenfahrt. Thomas Manns Doktor Faustus und das dämonische Gebiet der Musik im Gegenlicht der deutschen Klassik.

http://www.goethezeitportal.de/fileadmin/PDF/db/wiss/goethe/koopmann_faustus.pdf

10. November 2017 Freitag, 19.00 Uhr	Genie und Wahnsinn. Betrachtungen zu einem Mythos aus medizinhistorischer und kulturgeschichtlicher Perspektive Thomas R. Müller, Leipzig
11. November 2017 Sonnabend, 10.00 Uhr	Mutters Sturz, Sohnes Frust. E.T.A. Hoffmanns „Fräulein von Scudéri“ Prof. Thomas Wortmann, Mannheim
11.15 – 11.30 Uhr	Kaffeepause
11.30 Uhr	A beautiful mind in Friesland. Storms <i>Schimmelreiter</i> zwischen Genie und Wahnsinn Dr. Malte Stein, Hamburg
13.00 – 14.00 Uhr	Mittagspause
14.00 – 15.00 Uhr	"Von Dämonen umschlungen". Größe und Wahnsinn des Künstlers und der Nation in Th. Manns Roman <i>Doktor Faustus</i> Dr. Tim Lörke, Berlin
15.00 – 15.30 Uhr	Abschließende Aussprache Änderungen vorbehalten

Nachfragen

Goethe-Gesellschaft Hamburg

Ragnhild Flechsig Tel: 040/410 43 00 E-Mail: R.Flechsig@t-online.de
Dr. Claudia Liehr-Molwitz Tel: 040/35736026 E-Mail: clihrmolwitz@wt.net.de
Heinz Grasmück E-Mail: Heinz.Grasmueck@bsb.hamburg.de

Seminarleitung

Ragnhild Flechsig
Heinz Grasmück

Tagungsort

Warburg-Haus, Heilwigstraße 116, 20249 Hamburg

Anmeldung

Bitte benutzen Sie für die Anmeldung das Beiblatt oder schreiben Sie eine E-Mail. Wir bestätigen die Anmeldung nicht, geben Ihnen aber eine Nachricht, wenn das Seminar überfüllt ist. Sollten Sie absagen müssen, teilen Sie uns dies bitte bis zum **23. Oktober 2017** mit. Bei späterer Absage stellen wir eine Ausfallgebühr in Höhe Ihres halben Seminarbeitrags in Rechnung.
Lehrkräfte können sich die Teilnahme am Seminar als Fortbildung anrechnen lassen.

Kosten

Seminarbeitrag für die Gesamtveranstaltung am 10. und 11. November 2017 (inklusive Kaffee und Mittagsimbiss):
Für Mitglieder: 40,00 €, Nicht-Mitglieder: 50,00 €
Schüler/Studenten: 20,00 €

Melden Sie sich bitte bis zum **16.10.2017** an und überweisen Sie den Seminarbeitrag auf das Konto der Goethe-Gesellschaft bei der

Postbank Hamburg
IBAN DE56 2001 0020 0005 2052 00 BIC PBNKDEFF

unter dem Stichwort: Klassik-Seminar, und schicken Sie Ihre Anmeldung an die Geschäftsstelle der Goethe-Gesellschaft Hamburg:

Dr. Claudia Liehr-Molwitz Klaus-Groth-Straße 84 20535 Hamburg

E-Mail: clihrmolwitz@wt.net

oder: R.Flechsig@t-online.de

An die Goethe-Gesellschaft Hamburg
Frau Dr. Claudia Liehr-Molwitz
Klaus-Groth-Straße 84
20535 Hamburg

Per E-Mail: cliehrmolwitz@wtnet.de

oder

R.Flehsig@t-online.de

Ich/Wir möchte/n am 20. Klassik-Seminar

Genie und Wahnsinn

der Hamburger Goethe-Gesellschaft am 10. und 11. November 2017
teilnehmen.

Name, Vorname

Straße

Ort

Telefon / Fax

E-Mail

Unterschrift
